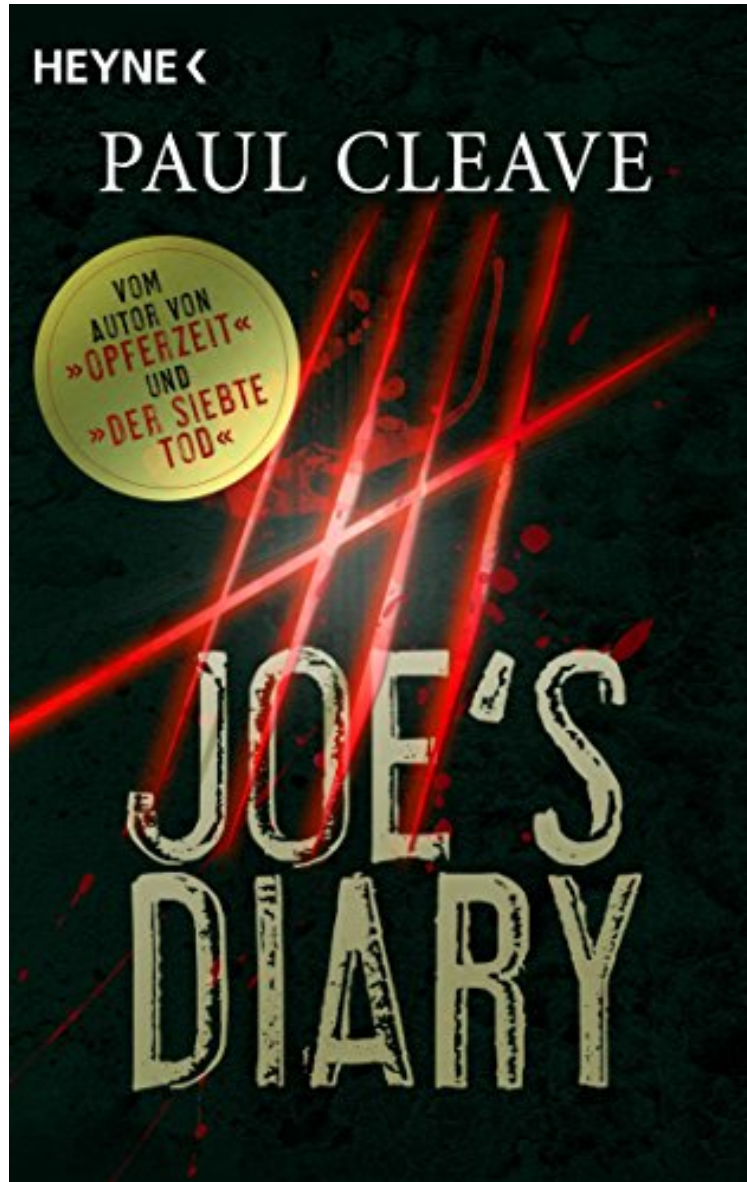


[PDF] Joe's Diary: Tagebucheintrge des Serienkillers aus Opferzeit

## Joe's Diary: Tagebucheintrge des Serienkillers aus Opferzeit

Von Paul Cleave

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #140723 in eBooksVerffentlicht am: 2013-10-28Erscheinungsdatum: 2013-10-28File Name: B00XY4KBP8 | File size: 71.Mb

**Von Paul Cleave : Joe's Diary: Tagebucheintrge des Serienkillers aus Opferzeit** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Joe's Diary: Tagebucheintrge des Serienkillers aus Opferzeit:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Joe's Tagebuch - Ein absolutes MUSS fuer jeden Thriller-Fan!!!Von Miki101.Micha Welcher echte Thriller-Freund erinnert

sich nicht an Slow Joe Middleton, den Schlächter von Christchurch? Seit Paul Cleave in seinem Super-Thriller "Der 7. Tod" mit Joe einen wirklich netten Kerl geschaffen hat - Hausmeister bei der Polizei und nur nebenberuflich etwas weniger nett - fragte ihn alle Welt, wann denn nun endlich die Fortsetzung käme. Und im Sommer 2012 war es dann soweit. Paul Cleave widmete seine Zeit der "Opferzeit"! Aber als kleine Zugabe bringt er nun GRATIS "Joe's Diary - das Tagebuch von Joe" unter die Leute. Mit einer Leseprobe, dem Prolog zum neuen Joe-Buch... Das Tagebuch ist DER absolute Brüller!!! Joe erzählt von sich, seinem Sternzeichen: Schütze, seinem Geschlecht: Bekommt viel Aufmerksamkeit, seiner Einstellung zu Kindern: Mag er nicht, zur Religion: Er würde ja gerne an Gott glauben, aber der macht es ihm schwer! Und dann natürlich seine Vorstellung von der "perfekten Frau" - komplett mit dem "idealen ersten Date". Wir erfahren, welche Musik er mag - Thriller, wegs dem Video, welche Bücher er liebt: Romantische Liebesgeschichten, und erfahren einiges über "Shades of Grey", das wir sicher noch nicht wussten. Und seine weiteren Interessen... Danach folgen 6 Tagebuch-Einträge, jeder betitelt mit "Liebes Tagebuch": In Nr. 1 tut Joe das Gesicht furchtbar weh - würde uns auch, wenn uns ein Augenlid fehlen würde. Und er beklagt sich, dass er - nett wie er ist - ins Gefängnis soll! So eine Ungerechtigkeit!!! In Nr. 2 sieht Joe einen Geist im Zellentrakt, und er ist im Gespräch mit seinem Psychiater "total traurig" und verwirrt weil ihm die Leute so schlimme Dinge anhängen. Und es würde ihm im Irrenhaus sicher besser gefallen als im Knast... In Nr. 3 beklagt sich Joe, dass er nicht auf Kautionsentlassung bis zur Verhandlung in einem Jahr! Und er muss mit Paedophilen zusammen leben!!! In Nr. 4 ist Joe ein halbes Jahr im Knast und er schreibt an den Weihnachtsmann. Anwalt Nr. 1 ist verschwunden, Nr. 2 tot, also ist Nr. 3 fällig. Und er feiert die Feste mit seinem Geist - so ist er nicht ganz alleine... In Nr. 5 sind es 9 Monate und Joe lässt sich einen Bart wachsen. Und sein Geist wird bald verschwinden, weiß er. Tja, und er vermisst ihn schon... In Nr. 6 sitzt Joe seit einem Jahr. Der Prozess beginnt bald, und er ist nervös. Sein Bart ist nur noch ein halber Bart und ein neuer Psychiater steht auch ins Haus. Und er hat Angst, nicht mehr "Joe das Opfer", sondern "Joe der Täter" zu sein... Und wer jetzt glaubt, ich hätte gespoilert, der irrt sich gewaltig. Hier gibt es mehr Facetten als in "Shades of ..." zu entdecken (was sicherlich nicht sooo schwierig ist, zugegeben :))) Dann folgt der Prolog von "Opferzeit", und wer nach dem Tagebuch nicht schon am Haken hing, wird es nach dieser Kostprobe sicherlich. Super-Anfang, der einen richtig nach mehr hungern lässt... Ich jedenfalls habe mir das Buch noch vor dem Schreiben dieser Rezension heruntergeladen. Und lese jetzt da weiter, wo ich am Ende des Prologes auf dem Trockenen sass! Ein sicherer Tip für alle Thriller-Freunde mit dem Hang zu makaberem Humor. :))) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tagebuch des Schlächters von Christchurch Von Kerry Joe Middleton hatte wirklich Pech, riesengroßes Pech, denn tatsächlich hat man ihn, den "Schlächter von Christchurch" gefasst und dabei hatte er alles so schnell geplant und nicht einmal sein letzter Ausweg ist ihm gelungen, denn Sally verhinderte seinen Selbstmord, sodass er zwar gezeichnet, aber immer noch am Leben ist - was für ein Pech. Schlimmer noch, seit Monaten sitzt er in Untersuchungshaft, völlig isoliert und allein, es ist nicht zum Aushalten. Zwar bekommt er Besuch von seiner Mutter, aber irgendwie versteht er nicht recht, worüber sie so redet und überhaupt, warum ist er noch im Gefängnis? Sein einziger Trost ist sein Tagebuch, dieses steht ihm immer zur Seite und vermag es zu verhindern, dass er in dieser unwirklichen Umgebung den Verstand verliert. Tagebuch des Schlächters von Christchurch! In diesem kurzen E-Book erhält der Leser Einblicke in das Seelenleben des ach so gefürchteten Schlächters von Christchurch, der auf einmal gar nicht so bedrohlich wirkt, wenn man erfährt, wie es ihm in Knast wirklich ergeht. Der Schreibstil war sehr angenehm zu lesen und ehrlich, ab und an musste ich tatsächlich schmunzeln und ja, ich weiß, es ist das Tagebuch eines Serienmörders, aber dennoch, an bestimmten Stellen konnte ich mir einen Schmunzler nicht verkneifen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Übergang von "Der siebte Tod" zu "Opferzeit" Von Verena95 Super, ich möchte in den nächsten Tagen Paul Cleave's neues Buch "Opferzeit" beginnen. Da fiel mir, gerade noch rechtzeitig, Joe's Diary wieder ein. Ein Verbindungsstück zwischen "Der siebte Tod", das Buch in dem es erstmalig um Joe und seine Verbrechen geht, und "Opferzeit" dem Nachfolgebuch zu dem beliebten und harmlosen Hausmeister Joe. Durch das Lesen der kurzen Tagebucheinträge bin ich direkt wieder in der Rahmenhandlung vom siebten Tod gelandet. Und das zu lesen macht echt Lust auf die neuen Abenteuer vom "eigentlichen Opfer" Joe, der völlig zu Unrecht angeklagt wird, mehrere Menschen umgebracht zu haben. Als Zugabe gibt es noch ein kurzes Interview mit Paul Cleave in dem er berichtet, wie es zu einer Fortsetzung vom siebten Tod kam. Und, für alle Unentschlossenen, eine Leseprobe vom neuen Roman.

**Kurzbeschreibung** Die Geschichte um den perfiden Serienkiller Joe Middleton geht weiter: Mit seinem neuen Thriller Opferzeit erfüllt Paul Cleave den langgehegten Wunsch seiner Fans und legt jetzt endlich die Fortsetzung zu seinem erfolgreichen Debt Der siebte Tod vor. Doch damit nicht genug: Cleave gewährt uns zusätzlich einen exklusiven Einblick in das Tagebuch seiner schon jetzt legendären Figur. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie Joes Diary

**Kurzbeschreibung** Die Geschichte um den perfiden Serienkiller Joe Middleton geht weiter: Mit seinem neuen Thriller Opferzeit erfüllt Paul Cleave den langgehegten Wunsch seiner Fans und legt jetzt endlich die Fortsetzung zu seinem erfolgreichen Debt Der siebte Tod vor. Doch damit nicht genug: Cleave gewährt uns zusätzlich einen exklusiven

Einblick in das Tagebuch seiner schon jetzt legendären Figur. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie Joes Diary